



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

Jugendamt
Az.: 451-1/kö
Tel.: 0391/56531-30
struckmeier@landkreistag-st.de

12. August 2014

Rundschreiben Nr. 386/2014

Weitere Steigerung der Inobhutnahmen durch die Jugendämter

Bezug: Unser Rundschreiben Nr. 462/2014 vom 29. August 2014

Kurzfassung:

Die Zahl der Inobhutnahmen in Deutschland ist im Jahr 2013 um 5 % gegenüber 2012 auf 42.100 Kinder und Jugendliche gestiegen.

Das Statistische Bundesamt hat mitgeteilt, dass auch im Jahr 2013 gegenüber dem Vorjahr die Zahl der Inobhutnahmen durch die Jugendämter in Deutschland weiter angestiegen ist. Die Steigerung betrug gut 1.900 Minderjährige (+5 %). Die Gesamtzahl der Inobhutnahmen lag bei 42.100 Kindern und Jugendlichen.

Besonders besorgniserregend ist die Zahl der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge, die in Obhut genommen werden mussten. 2013 kamen rund 6.600 Kinder und Jugendliche unbegleitet nach Deutschland, das war sechsmal mehr als im Jahr 2008 (1.100). 89 % dieser Jugendlichen waren männlich.

Das Statistische Bundesamt hat auch eine Tabelle über die Entwicklung der Inobhutnahmen von 2008-2013 veröffentlicht:

Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de
<http://www.komsanet.de>

Stadtsparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

Jahr	Insgesamt	männlich	weiblich	darunter aufgrund einer unbegleiteten Einreise aus dem Ausland		
				insgesamt	männlich	weiblich
		in %		in %		
2008	32 253	46,4	53,6	1 099	74,1	25,9
2009	33 710	47,8	52,2	1 949	83,2	16,8
2010	36 343	47,8	52,2	2 822	85,6	14,4
2011	38 481	48,3	51,7	3 482	83,3	16,7
2012	40 227	50,1	49,9	4 767	85,9	14,1
2013	42 123	52,7	47,3	6 584	89,0	11,0



Theel

Anlage

(nur digital in unserem verbandsinternen Internetangebot unter „Rundschreiben“)